

Schockierender Betrug: 82-Jährige lässt sich von falschem Polizisten täuschen

Dreister Telefonbetrug in Schöningen: 82-Jährige verliert 8150 Euro an falschen Polizisten – Polizei warnt vor Manipulation.

Schöningen. Ein erschreckender Vorfall in Schöningen zeigt die Gefahren des Telefonbetrugs, besonders für ältere Menschen. Eine 82-jährige Frau wurde Opfer krimineller Machenschaften und verlor eine erhebliche Summe Geld.

Die Masche der Betrüger

Am Freitagmorgen erhielt die Seniorin einen verwerflichen Anruf von einem unbekannten Täter, der sich als Polizeibeamter ausgab. Der betrügerische Anrufer informierte die Frau über angebliche Raubüberfälle in der Gegend und manipulierte sie, indem er vorgab, sie könne der Polizei helfen, die Täter zu fassen.

Manipulation der Opfer

Der vermeintliche Polizeibeamte forderte die ältere Dame auf, Geld von ihrem Konto abzuheben und versprach, dass dies der Polizei helfen würde. Als die 82-Jährige darauf hinwies, dass ihre Bankfiliale geschlossen sei, gab der Anrufer ihr die Nummer einer Taxi-Zentrale und instruiert sie, zur nächsten Bankfiliale in Helmstedt zu fahren. Erfolglos folgte sie diesen Anweisungen und hob schließlich 8150 Euro ab.

Der Betrug fliegt auf

Nachdem die Dame das Geld abgehoben hatte, forderte der Anrufer sie auf, das Geld in einen Umschlag zu stecken und in ihren Briefkasten zu legen. Die Seniorin kam der Bitte nach und ließ den Briefkasten unverschlossen. Erst später, als sie bemerkte, dass der Umschlag verschwunden war, wurde ihr klar, dass sie Opfer eines dreisten Betrugs war.

Prävention und Aufklärung

Die Polizei von Helmstedt warnt eindringlich vor solchen Anrufen und rät, in Verdachtsfällen sofort aufzulegen. „Die Kriminellen nutzen psychologische Tricks, um Ängste zu schüren und Personen – besonders älteren Menschen – unter Druck zu setzen“, so die Beamten. Es ist wichtig, wachsam zu sein, da gesetzliche Vertreter niemals telefonisch Geld oder persönliche Informationen anfordern.

Die Bedeutung der Aufklärung

Dieser Vorfall verdeutlicht die Vulnerabilität älterer Personen in der heutigen Zeit, in der Telefonbetrug weit verbreitet ist. Lokale Gemeinschaften sind angehalten, sich gegenseitig über die Gefahr solcher Maschen aufzuklären und älteren Menschen zu helfen, sich vor Betrügern zu schützen.

Die Polizei appelliert an die Bürger, sich gegenseitig zu unterstützen und verdächtige Anrufe sofort zu melden. Nur durch gemeinschaftliches Handeln kann dieser Zahlen von betrügerischen Anrufen entgegengewirkt werden.

– **NAG**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de